

	<p>Objekt: Illustration zu Friedrich Schillers Ballade "Der Ring des Polykrates"</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-14784</p>
--	--

Beschreibung

Der Fund des Ringes durch den Koch: Nachdem Amasis Polykrates geraten hat, seinen größten Schatz selbst ins Meer zu werfen, um nicht sein Schicksal bei den Göttern durch allzu großes Glück herauszufordern, wirft dieser seinen Lieblingsring ins Meer. Der Koch findet ihn in dem großen Fisch wieder, der im Vordergrund auf dem Tisch liegt. Der Koch, zwei Gestalten (Amasis und Polykrates) sowie ein Kind sind in Staunen versetzt.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Erworben 1971 bei Gerda Bassenge, Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:

Bleistift und Pinsel in Braun auf glattem Velinpapier

Maße:

Blatt: 68 x 109 mm

Ereignisse

Gezeichnet

wann

wer

Adrian Ludwig Richter (1803-1884)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Polykrates (540-522 v. Chr.)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Amasis (570-529 v. Chr.)

wo

Schlagworte

- Ballade
- Figürliche Darstellung
- Historie
- Literarische Darstellung
- Zeichnung